

Abschlussprüfung Teil 2 – Wirtschafts- und Sozialkunde

Aufgabensatz 2

10 offene Aufgaben

10 gebundene Aufgaben (nur eine Lösung ist richtig)

Punkteschlüssel: 70

70	-	65	=	Note 1
64	-	57	=	Note 2
56	-	47	=	Note 3
46	-	35	=	Note 4
34	-	21	=	Note 5
20	-	0	=	Note 6

Verwenden Sie bitte für die Bearbeitung der WISO-Fragen folgende Verordnungen und Gesetzestexte:

- BBIG
- JArbSchG
- BetrVG
- SGB

Unternehmensgründung, Kredite, Außenwert des Geldes

Herr Müller will ein Unternehmen zum Import und Verkauf von Maschinen aus den USA gründen. Er verfügt über ein Eigenkapital in Höhe von 100.000 €. Sein Kapitalbedarf beträgt zu Beginn 500.000 €. Es ist geplant, zwei Mitarbeiter zu beschäftigen.

1. Aufgabe

Punkte

Nennen Sie drei wichtige Ziele erwerbswirtschaftlicher Unternehmen.

Das Unternehmen sollte auf Gewinnmaximierung ausgelegt sein.
Es sollte rentabel arbeiten und Arbeitsplätze in der Region schaffen.
Es sollte ein gutes Betriebsklima herrschen und umweltschonend produzieren.

/6

2. Aufgabe

Punkte

Bei der Wahl der Unternehmensform stehen für den Jungunternehmer Herr Müller mehrere Rechtsformen zur Verfügung. Nennen Sie mindestens drei Unternehmensformen.

- **Aktiengesellschaft**
- **Gesellschaft bürgerlichen Rechts**
- **Gesellschaft mit beschränkter Haftung**
- **Kommanditgesellschaft**
- **Offene Handelsgesellschaft**
- **Einzelunternehmen (eingetragener Kaufmann)**

/6

3. Aufgabe

Punkt

Welcher Vorteil ist mit der Rechtsform der Einzelunternehmung für den Eigner eines Betriebes verbunden?

- ① Bei einer Einzelunternehmung ist das Risiko geringer als bei einer Kapitalgesellschaft.
- ② Der Einzelunternehmer haftet für die Verbindlichkeiten nur mit dem Betriebsvermögen.
- ③ Einzelunternehmungen müssen keine Beiträge an die Handwerkskammer oder IHK entrichten.
- ④ Der Einzelunternehmer kann frei und rasch entscheiden.
- ⑤ Für die Einzelunternehmung gilt das Betriebsverfassungsgesetz nicht.

/1

4. Aufgabe

Punkt

Auf einem Firmenschild steht:

Markus Müller
Maschinenhandel GmbH

Welche Rechtsform hat dieser Betrieb?

- ① Genossenschaft mit begrenzter Haftung
- ② Einzelunternehmung
- ③ Aktiengesellschaft
- ④ Gesellschaft mit beschränkter Haftung
- ⑤ Kommanditgesellschaft

/1

5. Aufgabe

Punkte

Wählen Sie die Rechtsform aus, welche aus Ihrer Sicht am besten geeignet ist und begründen Sie Ihre Entscheidung.

Als Unternehmensform sind mehrere Möglichkeiten denkbar!
 Beispielhaft ist hier das Einzelunternehmen genannt.
 Firmennamen: Frei wählbar. Auch Fantasienamen sind möglich.
 Geschäftsführer: Inhaber allein

Vorteile:

- Kein Mindestkapital erforderlich
- Gewinne müssen nicht geteilt werden
- Größtmöglicher Gestaltungsspielraum
- Kaum Gründungskosten

Nachteile:

- Gesamte Verantwortung lastet auf dem Unternehmer
- Der Unternehmer haftet mit seinem gesamten Vermögen (Privat und geschäftlich unbegrenzt!)
- Kapitalbeschaffung problematisch, da sie sich nach dem eigenen Vermögen (Sicherheiten) richtet

Vor allem der letzte Punkt könnte sich als Problem erweisen, da die Banken das benötigte Kapital nur zur Verfügung stellen werden, wenn entsprechende Sicherheiten (oder Bürgen) vorhanden sind! Sollte dies nicht der Fall sein, müsste Herr Müller sich nach Partnern umsehen, die das benötigte Kapital in die Firma einbringen, und mit denen zusammen eine entsprechende Unternehmensform auswählen.

/8

6. Aufgabe

Punkt

Welche der folgenden Aussagen über Rechtsformen von Unternehmen ist richtig?

- ① Bei einer OHG (Offene Handelsgesellschaft) haften die Gesellschafter auch mit ihrem Privatvermögen.
- ② Bei der Auflösung einer Personengesellschaft erhalten die Gesellschafter eine Dividende.
- ③ Bei einer GmbH haften die Gesellschafter nur mit ihrem Privatvermögen.
- ④ Eine Aktiengesellschaft ist eine Personengesellschaft.
- ⑤ Für die Einzelunternehmung gilt das Betriebsverfassungsgesetz nicht.

/1

7. Aufgabe

Punkt

Welche Aussage über die GmbH ist falsch?

- ① Die GmbH ist eine Personengesellschaft.
- ② Die GmbH ist eine Gesellschaft, deren Gesellschafter mit ihrer Stammeinlage am Stammkapital beteiligt sind, ohne persönlich für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft zu haften.
- ③ Das Stammkapital einer GmbH muss mindestens 25.000 € betragen.
- ④ Die Gesellschafter haben Anspruch auf den Jahresüberschuss im Verhältnis ihrer Geschäftsanteile.
- ⑤ Die GmbH ist eine juristische Person.

/1

8. Aufgabe

Punkte

Die Standortwahl ist für ein Unternehmen eine wichtige Entscheidung. Zählen Sie mindestens drei Standortfaktoren auf, die Herr Müller beachten sollte, um mit seinem Maschinenhandel erfolgreich am Markt bestehen zu können.

- Geeignete Arbeitskräfte
- Kundennähe
- Grundstückspreise bzw. Mieten
- Verkehrsgünstige Lage
- Konkurrenzsituation

/6

9. Aufgabe

Punkte

Unternehmen, die im Ausland investieren, versprechen sich bei der Wahl des Landes erhebliche Standortvorteile.

Formulieren Sie drei Argumente für die Standortwahl Tschechien.

In Tschechien sind die Lohnkosten sehr niedrig. Es sind ausreichend Arbeitskräfte vorhanden. Keine Lohnnebenkosten, weil es dort keine Sozialversicherungen nach unserem Maßstab gibt. In Tschechien sind auch die Steuern sehr niedrig.

/6

10. Aufgabe

Punkte

Jungunternehmer Müller sieht Deutschland als attraktiven Standort für seinen Maschinenhandel. Begründen Sie diese Sichtweise.

- In Deutschland gibt es eine gute Infrastruktur, das heißt gute Telekommunikation, gute Straßen, Bahnverbindungen usw.**
- Gut ausgebildete Facharbeiter und Ingenieure stehen zur Verfügung.**
- Die deutschen Arbeiter gelten als fleißig und zuverlässig.**
- In Deutschland wird im Verhältnis zu anderen Ländern sehr wenig gestreikt. Die politische Lage in Deutschland ist stabil und berechenbar.**

/6

11. Aufgabe

Punkt

Der Dispositionskredit ist eine Finanzierungsmöglichkeit, ...

- ① die zum Erwerb von Maschinen ab 50.000 € geeignet ist.
- ② die nur Geschäftsleuten eingeräumt wird.
- ③ die ausschließlich für Händlerbetriebe bestimmt ist.
- ④ die eine Laufzeit von mindestens einem Jahr hat.
- ⑤ die von fast jedem Girokontoinhaber genutzt werden kann.

/1

12. Aufgabe

Punkt

Was versteht man unter Fremdfinanzierung?

- ① Teile des Gewinns werden zur Finanzierung verwendet.
- ② Die Finanzierung erfolgt mithilfe von Kreditgebern.
- ③ Forderungen werden an die Gläubiger abgetreten.
- ④ Private Vermögenswerte werden für betriebliche Finanzierungszwecke eingesetzt.
- ⑤ Verbindlichkeiten werden an die Geldgeber abgetreten.

/1

13. Aufgabe

Punkte

Die Bank gibt Herrn Müller einen Kredit in Höhe von 400.000 € zu folgenden Bedingungen: Kreditsumme: 400.000 €, Zins 2,5%; gleichbleibende Rate pro Jahr 50.000 €. Berechnen Sie für das 3. und 4. Jahr unter der Vorgabe konstanter Rückzahlungsbeträge die Restschuld, die Tilgung und den Zins. Tragen Sie die Ergebnisse in die Tabelle ein.

Zeit	Rest	Tilgung	Zins	Zahlung/Jahr
1. Jahr	400.000,00 €	40.000,00 €	10.000,00 €	50.000,00 €
2. Jahr	360.000,00 €	41.000,00 €	9.000,00 €	50.000,00 €
3. Jahr	319.000,00 €	42.025,00 €	7.975,00 €	50.000,00 €
4. Jahr	276.975,00 €	43.075,62 €	6.924,38 €	50.000,00 €

/8

14. Aufgabe

Punkt

Wie wird ein Darlehen mit konstanten Rückzahlungsbeträgen (Raten) bezeichnet?

- ① Dispokredit
- ② Tilgungsdarlehen
- ⓧ ③ Annuitätendarlehen
- ④ Wertpapierkredit
- ⑤ Avalkredit

/1

15. Aufgabe

Punkte

Erläutern Sie mindestens zwei Möglichkeiten, wie sich der Kreditgeber gegen den Ausfall einer Kreditrückzahlung absichern kann.

- Private Immobilie wird mit Hypothek/Grundschuld belastet
- Betriebsvermögen wird als Sicherheit angenommen
- Bürgschaft durch einen Dritten

/4

16. Aufgabe

Punkte

Herr Müller kauft eine Maschine in den USA für 40.000 \$, und verkauft sie in Deutschland für 35.000 €. Berechnen Sie, wie viel Euro er für den Einkauf der Maschine bei dem angegebenen Kurs (siehe Kurstabelle) bezahlen muss.

Kurstabelle	Devisen (1 € entspricht)
US-Dollar	1,3134
Schweizer Franken	1,2246
Britische Pfund	0,8499
Australische Dollar	1,4160
Japanische Jen	128,2170
Kanadische Dollar	1,3786

Gültiger Tageskurs: $1 \text{ €} = 1,3134 \text{ \$}$
 $40.000 \text{ \$} : 1,3134 \text{ \$/€} = 30.455,31 \text{ €}$

/4

17. Aufgabe

Punkte

Der Kurs des Euro steigt um 10%. Begründen Sie, welche Auswirkungen dies auf den Gewinn von Herrn Müller haben kann.

Neuer Tageskurs: $1 \text{ €} = 1,44474 \text{ \$} (1,3134 \text{ \$} + 0,13134 \text{ \$})$
 $50.000 \text{ \$} : 1,44474 \text{ \$/€} = 27.686,64 \text{ €}$

Durch den gestiegenen Eurokurs erhöht sich der Gewinn
 vor der Kurserhöhung: $4.544,69 \text{ €} (35.000 \text{ €} - 30.455,31 \text{ €})$
 nach der Kurserhöhung: $7.313,36 \text{ €} (35.000 \text{ €} - 27.686,64 \text{ €})$

Der erhöhte Eurokurs ergibt eine Gewinnsteigerung von $2.768,67 \text{ €}$ für Herrn Müller.

/6

18. Aufgabe

Punkt

Unter „Währung“ versteht man ...

- ① die Geldreserven der staatlichen Notenbank.
- ② die staatliche Ordnung des Geldsystems und die Geldeinheit eines Landes.
- ③ die Überziehung des Girokontos.
- ④ eine langfristige Geldanlage.
- ⑤ eine menschliche Tugend.

/1

19. Aufgabe

Punkt

Wodurch kommt ein Kaufvertrag zustande?

- ① Durch ein mündliches Angebot des Verkäufers
- ② Durch eine schriftliche Anfrage des Käufers
- ③ Nur durch schriftliche Bestätigung durch den Käufer
- ④ Durch übereinstimmende Willenserklärung von Verkäufer und Käufer
- ⑤ Durch ein schriftliches Angebot des Verkäufers

/1

20. Aufgabe

Punkt

Die Maschine wird an den Kunden geliefert, bleibt aber bis zur Bezahlung Eigentum der Maschinenhandel GmbH.

Wie bezeichnet man diese Zahlungssicherung?

- ① Pfand
- ② Bürgschaft
- ③ Eigentumsvorbehalt
- ④ Kontokorrentkredit
- ⑤ Sicherheitsübereignung

/1